## Arthur Schnitzler an Robert Adam, 12. 6. 1930

<sub>I</sub>A. S. WIEN, XVIII. STERNWARTESTR. 71

Hrn Ob. Landesgerichts Rath Dr. Robert Adam Pollak, Vicepraesident des Handelsgerichts Wien XII Meidlinger Hptstr 56.

Wien, 12. 6. 930

Verehrter Herr Doctor,

10

15

lassen Sie mich Ihnen zur Erne $\overline{n}$ ung zum Vicepraesidenten des Handelsgerichtes herzlichst gratulieren; – zugleich zur Annahme der Margot in Frankfurt; – ich freue mich, dass der Erfolg von ein paar Seiten zugleich heranko $\overline{m}$ t; wenigen wünsch ich so überzeugt ein freundschaftliches Gelingen auf jedem Gebiet wie Ihnen – de $\overline{n}$  wenige verdienen es wie Sie.

Ich grüße Sie schönstens und hoffe wir sehen und sprechen einander wieder. Ihr

ArthSchnitzler

DLA, 96.34.1/6.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, Umschlag, 580 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Versand: Stempel: »Wien, 13. 6. 1930, 11«.

1 A. S.] ovaler Absenderkleber

## Erwähnte Entitäten

Personen: Robert Adam

Werke: Margot und das Jugendgericht

Orte: Frankfurt am Main, Meidlinger Hauptstraße, Sternwartestraße, Wien, XII., Meidling, XVIII., Währing

Institutionen: Handelsgericht Wien

QUELLE: Arthur Schnitzler an Robert Adam, 12. 6. 1930. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02536.html (Stand 19. Januar 2024)